

HSG Vilsen zeigt beim 28:19 gute Leistung

Dierks gegen SV Beckdorf II Rückhalt im Kasten

BR.-VILSEN ■ Vor eigener Kulisse überzeugt: Die Landesklassen-Handballer der HSG Bruchhausen-Vilsen/Asendorf schlugen gestern den Tabellendritten SV Beckdorf II mit 28:19 (11:8). „Das war eine gute Mannschaftsleistung“, freute sich Vilsens Trainer Gerd Anton über den zweiten Sieg im vierten Spiel. Er lobte Torhüter Torben Dierks, der mehrere Bälle parierte. Und im Angriff machten Mittelfeldmann Sebastian Slembeck (8/3) und Linksaußen Till Wittrock (7) auf sich aufmerksam. Gemeinsam erzielten sie 15/3 Tore.

Die Gastgeber operierten mit einer 3:2:1-Deckung, packten konsequent zu. Zwar glied Beckdorfs Tim Völkers zum 4:4 (12.) aus, aber danach setzten sich die Vilsener nach Toren von Slembeck, Jorn Bolte und Alexander

Schmidt auf 7:4 (17.) ab. Wittrock erhöhte auf 10:6 (25.). „Wir haben gegen die behäbig spielenden Beckdorfer einige Chancen nicht genutzt“, monierte Anton.

Nach dem Seitenwechsel sorgte Slembeck beim 20:14 (43.) erstmals für einen Sechstore-Vorsprung. Bei den Gästen stemmte sich lediglich Rechtsaußen Thorben Dittmer (9/3) gegen die erste Saisonniederlage. Anton ließ in der letzten Viertelstunde 6:0 decken und wechselte munter durch. Spätestens beim 23:15 (48.) durch Wittrock hatte der Tabellensechste den Sieg in trockenen Tüchern.

HSG Br.-Vilsen/A.: Dierks, Bormann - Pasenau (2), M. Bolte (1), Slembeck (8/3), J. Meyer (3), J. Bolte (4), Sperling (1), Twietmeyer, Schmidt (2), Matheja, Wittrock (7), Klitzke, Schröder. ■ mbo



Vilsens Jan Meyer steuerte gestern zum 28:19-Erfolg über den SV Beckdorf II drei Tore bei. ■ Foto: Westermann